

Bauherrschaft Planungsteam

c/o Emch+Berger AG Bern Projektleitung, Projektbearbeitung Kunstbauten, 31 - 53

Groupement GIDEB

Leistungen Bearbeitung 2 Baukosten (

2018 - 2026 CHF 30 Mio.

Kenndaten Gesamtlänge: 985 m, 11 Elemente à 88.5 m,

33 Spannweiten mit 26 bzw. 33 m

tpf transport publics fribourgeois

Pont de la Glâne

Zwischen Romont und Vuisternens plant die tpf ein neues Trassee, um die Reisezeit entsprechend verkürzen zu können. Eine kurvige Strecke wird ersetzt mit einem grosszügigen Horizontalbogen (R=2'000 m) über die Ebene der Glâne. Aus gleisgeometrischen Gründen muss das Trassee erhöht über die Ebene geführt werden. Ein Viadukt mit einer Gesamtlänge von beinahe 1'000 m dient auf einem Grossteil der Strecke als Träger der Gleise.

Der Viadukt wird gemäss den Vorgaben der AB-EBV ohne Schienendilatationen ausgeführt. Elemente von rund 90 m bilden konstruktiv jeweils eine Einheit. Die Elemente werden mittels Bauwerksdilatation voneinander getrennt, während die Schienen durchlaufend

angeordnet sind. Mit diesem Konzept ist es möglich, sämtliche Pfeiler ohne mechanischen Lager auszubilden. Pfeiler und Widerlager sind auf Pfählen tiefenfundiert. Ein spezielles Augenmerk musste bei dieser Konzeption auf die Horizontalsteifigkeit gelegt werden, um Bremskräfte und Erdbeben beherrschen zu können. Der Projektvorschlag verspricht minimale Unterhalts- bzw. Lebenszykluskosten.

Das Bauwerk besticht mit einer sorgfältigen Gestaltung welcher der Aufgabe angemessen ist. Eine aktiver Umgang mit der Rhythmisierung der Pfeiler, mit den unterschiedlichen Pfeilerhöhen sowie mit dem langen Band des Überbaues führt zu einer ruhigen und attraktiven Gesamterscheinung.





